

Freitag, 12. Mai 2023 | 13:30 Uhr | Norddeutscher Rundfunk |
Konferenzraum K 1/2 | Hugh-Greene-Weg 1 | Hamburg-Lokstedt

Öffentliche Sitzung

Wahl des NDR Verwaltungsrates

Der NDR Rundfunkrat hat die zwölf Mitglieder des Verwaltungsrats turnusgemäß neu gewählt. Neun Mitglieder gehören dem Verwaltungsrat zum ersten Mal an: Detlef Ahting (Niedersachsen), Daniel Alff (Mecklenburg-Vorpommern), Marco Brunotte (Niedersachsen), Inka Damerau (Hamburg), Ursula Helmhold (Niedersachsen), Rüdiger Hülskamp (Hamburg), Benedikt Christian Hüppe (Niedersachsen), Michael Saitner (Schleswig-Holstein) und Dr. Hedda Sander (Niedersachsen). Für eine weitere Amtsperiode in das Gremium gewählt wurden: Elisabeth Heister-Neumann (Niedersachsen), Uta-Maria Kuder (Mecklenburg-Vorpommern), sowie Karola Schneider (Schleswig-Holstein). Die konstituierende Sitzung des neuen Verwaltungsrates wird am 23. Juni 2023 stattfinden.

(Link zur Pressemitteilung)

Anpassung der Satzung des Norddeutschen Rundfunks

Der Rundfunkrat hat der Änderung der NDR Satzung zugestimmt. Nach der Neukonstituierung des Rundfunkrates im Sommer 2022 hat sich in der Praxis gezeigt, dass redaktionelle Klarstellungen in der aktuellen Satzung erforderlich sind. Der Verwaltungsrat hat die Anpassung zuvor in seiner Sitzung am 05.05.2023 zustimmend zur Kenntnis genommen.

Programmbeschwerden

Das Gremium hat sich mit drei Programmbeschwerden befasst. Die Beschwerden waren zuvor eingehend vom Rechts- und Eingabenausschuss behandelt worden. Der Rundfunkrat sah die staatsvertraglich festgelegten Programmgrundsätze nicht verletzt und wies die Beschwerden zurück.

Anmeldung des Finanzbedarfs zum 24. KEF-Bericht

Der Rundfunkrat hat die Finanzbedarfsanmeldung des NDR bzw. der ARD für die Jahre 2025 bis 2028 ausführlich beraten, die der KEF termingerecht übermittelt worden ist. Die Anmeldung ist der erste Schritt im Verfahren, dem nun die umfassende Prüfung und Berechnungen durch die KEF folgen. Ihren 24. Bericht wird die KEF voraussichtlich im Frühjahr 2024 veröffentlichen.

Information zum Stand des ARD-Strategieprozesses

Die Mitglieder des Rundfunkrates haben sich über den aktuellen Stand des ARD Strategieprozesses informiert. Im ersten Schritt beinhaltet der Prozess die Identifizierung von programmlichen Umschichtungspotenzialen und die Bildung von Kompetenzzentren, die die Kooperationen innerhalb der ARD crossmedial stärken sollen. Ziel des Gesamtprozesses ist eine synergetische und ressourcenschonendere Arbeitsweise in der ARD und die Ausgestaltung des Entwicklungsprojektes der digitalen Erneuerung.

(Link zur Pressemitteilung)

gez. Sandra Goldschmidt – Vorsitzende des NDR Rundfunkrates
Hamburg, 05.06.2023